Detailansicht des Registereintrags

Plan International Deutschland e.V.

Aktuell seit 09.11.2026 11:46:08

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R002731
Ersteintrag:	03.03.2022
Letzte Änderung:	09.11.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	29.12.2025
Tätigkeitskategorie:	Nichtregierungsorganisation (NGO)
Kontaktdaten:	Adresse: Plan International Deutschland e.V. Bramfelder Straße 70 22305 Hamburg Deutschland Telefonnummer: +49406077160 E-Mail-Adressen: info@plan.de Webseiten: www.plan.de
Hauptstadtrepräsentanz:	Mühlenstraße 20 10243 Berlin Telefonnummer: +49406077160 E-Mail-Adresse: berlin@plan.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 07/24 bis 06/25
Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Öffentliche Zuwendungen, Sonstiges, Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:
Geschäftsjahr: 07/24 bis 06/25
510.001 bis 520.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:
Geschäftsjahr: 07/24 bis 06/25
1,80

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Petra Susanne Berner**
   Funktion: Vorstandsvorsitzende
2. **Frank Thomsen**
   Funktion: Vorstand Produkte
3. **Mustafa Özen**
   Funktion: Vorstand Finanzen

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (23):

1. **Bastian Borregaard**
2. **Rüdiger Schöch**
3. **Katharina Witkowski**
4. **Lara Biel**
5. **Katharina Küsters**
6. **Alexandra Tschacher**
7. **Mika Pia Louisa Jartwig**
8. **Paula Janßen**
9. **Romance Bassingha**
10. **Charlotte Kneffel**
11. **Greta Uhlich**
12. **Nathan Annalena Rieger**
13. **Sabine Grüngreiff**
14. **Sascha Balasko**
15. **Marvin Mc Neil**
16. **Joshua Spieker**
17. **Elisabeth Falke**
18. **Vithya Wijayaratnam**

19. **Frida Petersen**
20. **Justus Schneider**
21. **Marcel Georg Dreibholz**
22. **Petra Susanne Berner**
23. **Frank Thomsen**

Gesamtzahl der Mitglieder:
55 Mitglieder am 01.07.2025, ausschließlich natürliche Personen

Mitgliedschaften (11):
1. Verband Entwicklungspolitik und Humanitäre Hilfe deutscher Nichtregierungsorganisationen (VENRO)
2. Das Bündnis Entwicklung Hilft / Gemeinsam für Menschen in Not e.V.
3. Globale Bildungskampagne
4. Aktionsbündnis gegen Aids
5. National Coalition für die UN-Kinderrechtskonvention in Deutschland (NC)
6. Voluntary Organisations in Cooperation in Emergencies (VOICE)
7. Integra
8. Bundesinitiative zum Schutz von geflüchteten Menschen Flüchtlingsunterkünften
9. WASH-Netzwerk
10. Joining Forces For All Children
11. Unterstützer der Initiative Lieferkettengesetz

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (20):
Außenpolitik; Internationale Beziehungen; Menschenrechte; Sonstiges im Bereich "Außenpolitik und internationale Beziehungen"; Parlamentarisches Verfahren; Entwicklungspolitik; Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union"; Diversitätspolitik; Familienpolitik; Geschlechterpolitik; Kinder- und Jugendpolitik; Rechte von Menschen mit Behinderung; Asyl und Flüchtlingsschutz; Ausländer- und Aufenthaltsrecht; Integration; Migration; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration"; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:
Plan International ist eine unabhängige Organisation der Entwicklungszusammenarbeit und humanitären Hilfe. Mädchen und Jungen sollen weltweit die gleichen Rechte und Chancen haben und ihre Zukunft aktiv gestalten. Um das zu erreichen, setzen wir in unseren Partnerländern effizient und transparent Projekte zur nachhaltigen Gemeindeentwicklung um und reagieren schnell auf Notlagen und Katastrophen, die das Leben von Kindern bedrohen. In mehr als 75

Ländern arbeiten wir Hand in Hand mit Kindern, Jugendlichen, Unterstützenden und Partnern jeden Geschlechts, um unser globales Ziel zu erreichen: 100 Millionen Mädchen sollen lernen, leiten, entscheiden und ihr volles Potenzial entfalten. Die nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen bestärken uns in unserem Engagement.
Auf Verbände, Vereine, Regierungsstellen und nichtstaatliche Organisationen wirken wir mit Lobbyarbeit ein. Wir sprechen Politiker:innen oder gesetzgebende Institutionen an, um uns mit ihnen über gesellschaftliche Probleme auszutauschen und sie in ihrer Entscheidungsfindung oder bei der Formulierung von Gesetzesentwürfen zu beeinflussen.
Damit beeinflussen wir die Entwicklungspolitik, die alle staatlichen Maßnahmen zur Verbesserung der Situation in Entwicklungsländern umfasst. Diese beziehen sich meistens auf die Agenda 2030 (Sustainable Development Goals) und können die Beseitigung der Armut oder die Einhaltung der Menschenrechte tangieren.
Die Basis unserer Argumentation sind Daten und Fakten aus Studien, die wir regelmäßig zu der Situation von Kindern und der Rechte von Mädchen und Jungen im Rahmen unserer Projektarbeit durchführen. Ziel ist, Entscheidungsträger:innen und die Öffentlichkeit für unsere Themen zu gewinnen und sie dazu zu bewegen, konkrete Ziele in den Bereichen Kinderrechte und Geschlechtergerechtigkeit umzusetzen.
Konkrete Maßnahmen sind Gespräche mit Abgeordneten und Mitarbeiter:innen der Ministerien, Parlamentarische Frühstücke, Informationsveranstaltungen und Berichte wie der alle zwei Jahre erscheinende Mädchenbericht. Ein wichtiges Datum für derartige Aktivitäten ist der von Plan International initiierte Internationale Tag der Mädchen, an dem Jugendliche auch immer eine Führungsrolle übernehmen für den Tag, z.B. als Bundesentwicklungsministerin.

Konkrete Regelungsvorhaben (4)

1. **Strategien zur Feministischen Außen- und Entwicklungspolitik von AA und BMZ**

   Beschreibung:
   Unser Lobby-Ziel war die Stärkung der Mädchenrechte in der gesamten deutschen auswärtigen Politik sowie in den zuständigen Ministerien im Rahmen dieser Strategie und ihrer Umsetzung

   Interessenbereiche:
   Asyl und Flüchtlingsschutz [alle RV hierzu]; Außenpolitik [alle RV hierzu]; Entwicklungspolitik [alle RV hierzu]; Geschlechterpolitik [alle RV hierzu]; Internationale Beziehungen [alle RV hierzu]; Kinder- und Jugendpolitik [alle RV hierzu]

2. **Haushaltsplan 2024**

   Beschreibung:
   Im Rahmen der Haushaltsverhandlungen wirken wir auf Folgendes hin:
   - Gender-Mainstreaming in allen außen- und entwicklungspolitischen Strategien
   - Umsetzung der Agenda 2030 mit ausreichend finanziellen Mitteln unterlegen
   - Angemessene Finanzierung für Gleichberechtigung und Nachhaltige Entwicklungsziele
   - Keine Verkürzung der Förderung von Gleichberechtigung auf die Förderung der ökonomischen Kraft von Mädchen und Frauen

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/3100 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2023 (Haushaltsgesetz 2023)
Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/8663 (Vorgang) [alle RV hierzu]
zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung - Drucksachen 20/7800, 20/7802, 20/8962 Nr. 1 - Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2024 (Haushaltsgesetz 2024 - HG 2024)

Interessenbereiche:
Asyl und Flüchtlingsschutz [alle RV hierzu]; Außenpolitik [alle RV hierzu]; Entwicklungspolitik [alle RV hierzu]; Geschlechterpolitik [alle RV hierzu]; Internationale Beziehungen [alle RV hierzu]; Kinder- und Jugendpolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Menschenrechte [alle RV hierzu]; Migration [alle RV hierzu]

3. **EU Directive on corporate sustainability due diligence**

Beschreibung:
Wichtige Aspekte, für die wir im Rahmen des deutschen Gesetztes sowie der EU-Richtlinie geworben haben:
der Schutz vor Kinderarbeit, Zwangsarbeit und Diskriminierung,
der Schutz vor Landraub,
der Arbeits- und Gesundheitsschutz,
das Recht auf faire Löhne,
das Recht, Gewerkschaften zu bilden,
der Schutz vor umweltrechtlichen Verstößen.

Interessenbereiche:
Entwicklungspolitik [alle RV hierzu]; Geschlechterpolitik [alle RV hierzu]; Kinder- und Jugendpolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Menschenrechte [alle RV hierzu]

4. **Menschenrechtliche Beschwerdemechanismen**

Beschreibung:
Unser Lobby-Ziel ist die Stärkung von Kinder- und Mädchenrechten und einer Entwicklung von Beschwerdemechanismen, die auf die Bedarfe von Kindern, Mädchen und Jugendlichen eingeht.

Interessenbereiche:
Außenpolitik [alle RV hierzu]; Entwicklungspolitik [alle RV hierzu]; Kinder- und Jugendpolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Menschenrechte [alle RV hierzu]; Rechte von Menschen mit Behinderung [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 07/24 bis 06/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (26):

1. **Auswärtiges Amt**
   Deutsche Öffentliche Hand – Bund
   Berlin
   Betrag: 14.870.001 bis 14.880.000 Euro
   Förderung für Projekte der Nothilfe, Übergangshilfe und Entwicklungszusammenarbeit (Referate S07 und S09)

2. **Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung**
   Deutsche Öffentliche Hand – Bund
   Bonn
   Betrag: 4.170.001 bis 4.180.000 Euro
   Förderung für entwicklungspolitische Projekte aus der Haushaltslinie Private Träger

3. **Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung**
   Deutsche Öffentliche Hand – Bund
   Bonn
   Betrag: 90.001 bis 100.000 Euro
   Förderung für Projekte aus Mitteln der Sonderinitiativen

4. **Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung**
   Deutsche Öffentliche Hand – Bund
   Bonn
   Betrag: 8.620.001 bis 8.630.000 Euro
   Förderung für Projekte im Rahmen der Übergangshilfe

5. **Generaldirektion Europäischer Katastrophenschutz und humanitäre Hilfe der Europäischen Kommission**
   Europäische Union
   Brüssel
   Betrag: 1.100.001 bis 1.110.000 Euro
   Förderung für Projekte der Not- und Übergangshilfe

6. **Europäische Kommission**
   Europäische Union
   Brüssel
   Betrag: 2.140.001 bis 2.150.000 Euro
   Förderung für Projekte der Entwicklungszusammenarbeit

7. **Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit GmbH**
   Deutsche Öffentliche Hand – Bund
   Bonn
   Betrag: 1.250.001 bis 1.260.000 Euro
   Förderung für Projekte der Entwicklungszusammenarbeit

8. **Kreditanstalt für Wiederaufbau**
   Deutsche Öffentliche Hand – Bund
   Frankfurt am Main
   Betrag: 970.001 bis 980.000 Euro
   Förderung für Projekte der Entwicklungszusammenarbeit

9. **Kolumbien: DAPRE (Departamento Administrativo de la Presidencia de la República)**
   Drittstaat
   Kolumbien
   Bogota, Kolumbien
   Betrag: 170.001 bis 180.000 Euro
   Förderung eines Bildungsprojektes

10. **Agencia de Renovación del Territorio**
    Drittstaat
    Kolumbien
    Kolumbien
    Betrag: 560.001 bis 570.000 Euro
    Entwicklungspolitische Projektarbeit in Kolumbien, Stärkung von Gemeinden

11. **UNHCR**
    Drittstaat
    Schweiz
    Genf
    Betrag: 1.260.001 bis 1.270.000 Euro
    Förderung entwicklungspolitischer Projekte

12. **UNICEF**
    Drittstaat
    Vereinigte Staaten
    New York
    Betrag: 1.480.001 bis 1.490.000 Euro
    Förderung entwicklungspolitischer Projekte

13. **World Food Programme**
    Mitgliedstaat der EU
    Italien
    Rom
    Betrag: 20.850.001 bis 20.860.000 Euro
    Förderung humanitärer Lebensmittelverteilung

14. **Global Fund**
    Drittstaat

Schweiz
Genf
Betrag: 2.080.001 bis 2.090.000 Euro
Förderung gesundheitspolitische Entwicklungsprojekte

15. **Amt der Vereinten Nationen für die Koordinierung humanitärer Angelegenheiten**
Drittstaat
Schweiz
Genf
Betrag: 760.001 bis 770.000 Euro
Förderung entwicklungspolitischer Projekte

16. **Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF)**
Europäische Union
Brüssel
Betrag: 160.001 bis 170.000 Euro
Förderung von migrationspolitischen Projekten

17. **Fundación Pies Descalzos**
Drittstaat
Kolumbien
Barranquilla
Betrag: 900.001 bis 910.000 Euro
Förderung entwicklungspolitischer Projektarbeit

18. **Instituto Nacional de Atención Integral a la Primera Infancia (INAIPI)**
Drittstaat
Dominikanische Republik
Santo Domingo
Betrag: 290.001 bis 300.000 Euro
Förderung entwicklungspolitischer Projekte

19. **Consejo Nacional para la Niñez y la Niñez y la Adolescencia**
Drittstaat
Dominikanische Republik
Santa Domingo
Betrag: 330.001 bis 340.000 Euro
Förderung entwicklungspolitischer Projektarbeit

20. **Fundación REDNI Red para la Nutrición Infantil**
Drittstaat
Ecuador
Quito
Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro
Förderung entwicklungspolitischer Projektarbeit

21. **International Organisation for Migration (IOM)**
Drittstaat
Schweiz

Genf
Betrag: 260.001 bis 270.000 Euro
Förderung migrationspolitischer Projekte

22. **International Union for Conservation of Nature (IUCN)**
Drittstaat
Schweiz
Gland
Betrag: 50.001 bis 60.000 Euro
Förderung Projektarbeit

23. **Consorcio Fondo Colombia en Paz 2019**
Drittstaat
Kolumbien
Bogotá
Betrag: 1.330.001 bis 1.340.000 Euro
Förderung entwicklungspolitischer Projektarbeit

24. **Ministerio de Educación Nacional Colombia (MEN)**
Drittstaat
Kolumbien
Bogotá
Betrag: 330.001 bis 340.000 Euro
Förderung entwicklungspolitischer Projektarbeit

25. **Secretaría de Educación del Distrito de Bogotá (SED)**
Drittstaat
Kolumbien
Bogotá
Betrag: 1.380.001 bis 1.390.000 Euro
Förderung entwicklungspolitischer Projektarbeit

26. **PATRIP Foundation**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Frankfurt am Main
Betrag: 370.001 bis 380.000 Euro
Förderung entwicklungspolitischer Projektarbeit

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 07/24 bis 06/25

Gesamtsumme:
162.590.001 bis 162.600.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 07/24 bis 06/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 07/24 bis 06/25

Plan_Jahresbericht_2025.pdf